



Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr: VO/2019/175	
- öffentlich -	Datum: 29.10.2019	
Fachdienst Zuwanderung	Ansprechpartner/in: Petersen, Jörn	
	Bearbeiter/in: Najj, Said	
Förderung integrative Umweltschutzmaßnahmen- Antrag der Stadt Rendsburg		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
21.11.2019	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Beratung
28.11.2019	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, der Stadt Rendsburg Mittel in Höhe von 5.050 € zur Durchführung integrativer Umweltschutzmaßnahmen zu gewähren.

Der Hauptausschuss beschließt, der Stadt Rendsburg Mittel in Höhe von 5.050 € zur Durchführung integrativer Umweltschutzmaßnahmen zu gewähren.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

entfällt

2. Sachverhalt:

Der Hauptausschuss hat am 25.07.2019 beschlossen, Mittel in Höhe von 13.000 € für das Jahr 2019 aus dem Teilhaushaltsplan 111103 zur Durchführung integrativer Umweltschutzprojekte bereitzustellen. Die Stadt Rendsburg beantragt aus diesen Mitteln eine Summe von 5.050 €, um bienenfreundliche Wildstauden auf einer Streuobstwiese zu pflanzen. Hierzu sollen sowohl Menschen mit als auch ohne Migrationshintergrund über diverse Netzwerke der Stadt Rendsburg aktiviert werden und an der Bepflanzungsaktion mitwirken. Die Maßnahme zielt sowohl auf den Umweltschutz als auch auf die Förderung der Integration und dem Abbau von Vorurteilen ab. Eine detaillierte Projektbeschreibung ist dem Antrag in der Anlage zu entnehmen.

Der Antrag erfüllt die Kriterien der Leitlinien über die Vergabe von Integrationsmitteln

im Umweltschutz.

Relevanz für den Klimaschutz:

Der Klimawandel ist eine der Ursachen für das Bienensterben. Die Bepflanzung einer Streuobstwiese mit bienenfreundlichen Wildstauden wirkt lokal dem Bienensterben entgegen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen belaufen sich auf 5.050 €. Die Mittel sind im Teilhaushalt 111103 eingestellt.

Anlage/n:

Antrag

Übersicht über Haushaltsmittel